

**SÜDOSTLIPPE**

**Redaktion**  
 Marktplatz 6, 32825 Blomberg  
 ☎ (0 52 35) 95 22-10  
 ☎ (0 52 35) 95 22-50  
 blomberg@lz-online.de  
 Ulrich Pfaff (upf) -11  
 Marianne Schwarzer (an) -12

# Wieder Dampf auf den Kessel bringen

Barntruper machen sich für Reaktivierung der Bahnlinie Barntrup-Lemgo stark

Von Karl-Heinz Krull

Ein Zug, der zwischen Barntrup und Lemgo verkehrt – das wünschen sich Barntrups Politiker. Jetzt stand das Thema wieder auf der Agenda, und zwar im Ausschuss für Umwelt und Verkehr.

**Barntrup.** Wenn es nach dem Willen der Ausschussmitglieder geht, dann müssen die Chancen für eine Bahnlinie Barntrup-Lemgo neu bewertet werden. Der Ausschuss brachte darum einstimmig eine entsprechende Bitte an die Verkehrsbetriebe Extertal (VBE) auf den Weg.

Die Ortsvereine von Bündnis 90/Die Grünen und der SPD hatten die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs auf ihre Fahnen geschrieben und gerade auch im Kommunalwahlkampf immer wieder die Reaktivierung der Bahnlinie Barntrup – Lemgo gefordert (die LZ berichtete).

Die Grünen legten jetzt dazu einen Antrag vor, der eine neue Wirtschaftlichkeitsberechnung der Strecke fordert. So gehe man inzwischen nicht mehr von 20 Millionen, sondern eher von rund 15 Millionen Investitionskosten für die Wiedereinrichtung der Linie aus.

Die Akzeptanz einer solchen Bahnlinie habe in der Zwischenzeit ebenfalls zugenommen, was man beispielsweise auch an einer hohen Nachfrage der Bahnverbindung Lemgo-Bielefeld ablesen könne, betonte Henning Waltermann von den Grünen.



Die Bahnlinie wiederbeleben: Wenn es nach den Barntruper Politikern geht, müssten Autos und Lastwagen demnächst wieder häufiger für einen Zug halten.

FOTO: KRULL

„Mit den jetzigen Daten hat diese Bahn keine Chancen, realisiert zu werden“, machte Bürgermeister Herbert Dahle klar – aber er ist ebenfalls der Meinung, dass das Zahlenwerk aktualisiert werden müsste.

Die vor etwa sechs Jahren prognostizierten 700 Nutzer pro Tag seien beim aktuellen Trend zum Öffentlichen Personennahverkehr zu niedrig. „Es

scheint mir nicht unrealistisch, dass die Zahlen heute wesentlich höher liegen“, so Dahle.

Die Stadt könne aber nicht einfach ein neues Gutachten erstellen lassen, da müsse beim nordrhein-westfälischen Ministerium für Bauen und Verkehr nachgefragt werden, meinte der Bürgermeister.

„Wir entscheiden hier vorerst nur darüber, aktuelle Zahlen

auf den Tisch zu bekommen“, machte Ausschussvorsitzender Andreas Wilde klar. Dies sei eine Entscheidung, die die Stadt nichts koste und die „ein bisschen Dampf auf den Kessel bringe“, wie Bürgermeister Dahle es ausdrückte.

Diesem Schritt mochten sich auch die Liberalen und die Christdemokraten nicht verschließen, obwohl die Hal-

tung der beiden Fraktionen in puncto Bahn bisher eher ablehnend war: Ratsherr Wilfried Düwel (CDU) betonte, er sei durchaus skeptisch. Der Formulierung: „Der Ausschuss bittet die VBE, beim Ministerium für Bauen und Verkehr eine Neubewertung der Bahnverbindung Barntrup-Lemgo anzustreben“, stimmten aber alle Ausschussmitglieder zu.

## Gute Bilder gerne gesehen

Stadt sammelt Fotos für Internetauftritt

**Schieder-Schwalenberg.** Die Redewendung „sich ein Bild machen“ bekommt in Schieder-Schwalenberg eine neue Dimension: Die Stadt ruft alle Bürger auf, Fotos und Bilder zur Verfügung zu stellen, um den Internetauftritt und eine geplante Informationsbroschüre aufzuwerten.

Die Stadt müsse ihren Internetauftritt erneuern, so Bürgermeister Gert Klaus – die Inhalte hätten sich geändert, ebenso der Informationsbedarf der Bevölkerung, und nicht zuletzt wolle die Stadt sich „insgesamt besser präsentieren“. Vieles werde mittlerweile über Bilder ausgedrückt, sowohl auf Webseiten als auch in Printmedien, so Klaus, deshalb sei eine entsprechende Gestaltung der städtischen Homepage und der Broschüre beabsichtigt. „Weil die Stadt selbst nur relativ wenige gute und aktuelle Fotos im eigenen Bestand hat, besteht unsererseits Interesse an weiteren guten Bildern“, betont Klaus – diese sollten möglichst in digitaler Form vorliegen.

Klaus ruft dazu auf, Dateien zur Verfügung zu stellen. Natürlich seien auch Foto-Negative, Papierabzüge oder Dias willkommen, die für eine Veröffentlichung aufbereitet werden könnten. Das Fotomaterial kann auf Datenträgern wie CD, DVD und Speicherkarten im Rathaus abgegeben werden. Für Rückfragen steht Marlies Homuth, (0 52 82) 6 01 12 zur Verfügung. (upf)

### WAS IST LOS?

#### Schieder-Schwal.

- „Stadt - Menschen - Land“, Arbeiten von Erika Stumpf und Sabine Hoppe, 8-16 Uhr, Bürger- und Rathaus Schieder.
- Spross-Cafe**, geöffnet, 15-16.30 Uhr, Städtischer Kindergarten Rappelkiste, Schubertstraße 10.
- Bücherei**, geöffnet, 11.30-12.30 Uhr, Grundschule Schwalenberg.
- Jugendtreff Church**, 15.30-17 Uhr.
- Kinder-Kino-Club**, 15.30-17.30 Uhr, Jugendtreff Church.
- Kinderstube**, 9.30-11.30 Uhr, SOS-Beratungszentrum.

#### Lügde

- Übungsschießen**, Schützenverein Niese, 17 Uhr, Schießstand Kuhhelle, Niese-Köterberg.

# RÄUMUNGSVERKAUF

+++ WEGEN UMBAU +++

MARKENARTIKEL BIS ZU

**70% REDUZIERT!**

AUF ALLE NICHT REDUZIERTEN ARTIKEL

**20% RABATT DIREKT AN DER KASSE!**



WWW.KRUEGER-KLEIDUNG.DE

**GROSSER RÄUMUNGSVERKAUF VOM 03.12.2009 BIS ZUM 19.12.2009**



Krüger-Kleidung • Marktstraße 12-14 • 32839 Steinheim  
 Tel.-Damenbekleidung: 01805 - 30 20 11 • Tel.-Herrenbekleidung: 01805 - 30 20 12  
 www.krueger-kleidung.de • Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.30 – 18.00 Uhr

\* außer auf Wellensteyn-Produkte